

Steuerung der finanziellen Stabilität einer Vorsorgeeinrichtung

BVG-Arena vom 2. Mai 2016, 12 – 14 Uhr
im Politforum des Bundes „Käfigturm“ Bern

Das BVG verlangt in Art. 65 von den Vorsorgeeinrichtungen, dass sie jederzeit Sicherheit dafür bieten müssen, die übernommenen Verpflichtungen erfüllen zu können. Dazu müssen sie eine genügende Finanzierung sicherstellen und dafür sorgen, dass die Verpflichtungen durch das Vorsorgevermögen gedeckt sind. Soweit sind die Grundzüge ihrer Aufgaben klar umrissen.

Die Erfüllung der Aufgaben wird aber durch viele Einflüsse erschwert. Ungenügende Anlagerenditen, Änderungen in Zahl und Struktur der Versicherten, Änderungen beim technischen Zins oder den demographischen Grundlagen, Gesetzes- und Ordnungsrevisionen und vieles andere mehr können negativ oder positiv auf die finanzielle Lage einwirken.

Um ihr Schiff ohne grosse Schwankungen durch diese Wellen steuern zu können, braucht die Führungsequipe der Vorsorgeeinrichtung gute Navigationsinstrumente, welche frühzeitig auf am Horizont auftauchende Gefahren hinweisen. Ein solches Instrument hat **Matthias Hildebrandt**, dipl. Wirtschaftsprüfer und dipl. Pensionskassenleiter bei der BDO, in seiner Diplomarbeit an der Fachschule für Personalvorsorge entwickelt. Das Instrument fördert einen verstärkten Fokus auf die zu erwartende zukünftige Entwicklung und soll die Basis schaffen, die Wahrscheinlichkeit künftiger Unterdeckungen signifikant zu reduzieren. Die Diplomarbeit wurde im vergangenen Jahr von der „Stiftung Eigenverantwortung in der beruflichen Vorsorge“ ausgezeichnet.

Das erwähnte Instrument basiert auf einem Regelkreis für die Analyse und Steuerung der Finanzstabilität. Finanzstabilität ergibt sich dabei aus der Kombination der aktuellen finanziellen Situation und dem Gleichgewicht aus zukunftsgerichteten Parametern wie erwarteter Anlagerendite, Leistungsversprechen, Versichertenstruktur u. a. m.

Matthias Hildebrandt wird uns das Instrument an der BVG-Arena vorstellen und erläutern. Danach findet wie üblich eine Diskussion statt.

Wir laden Sie freundlich zu der BVG-Arena ein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bei der unten angegebenen Adresse per E-Mail, per Post, per Fax oder per Telefon anzumelden.

Ernst Rätzer, Vizepräsident IZS